

Mitteilungsblatt

Studienjahr 2002/2003

Ausgegeben am 4. Dezember 2002

7. Stück

68. Entwurf einer Änderung der Studienstandortverordnung Universität Wien, Aussendung zur Begutachtung
69. Universität Innsbruck, Bau fakultät – Architektur und Bauingenieurwesen, Universitätslehrgang für „Lichtgestaltung (MAS)“, Entwurf einer Verordnung über den akademischen Grad „Master of Advanced Studies (Lichtgestaltung)“, abgekürzt „MAS“, Aussendung zur Begutachtung
70. Anhörungsverfahren gem. § 12 UniStG
71. Wahlausschreibung – Wahl der/des Vorsitzenden der Studienkommission Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
72. Wahlergebnis – Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden des Gründungskonvents der Universität Klagenfurt
73. Wahlkommission – Änderung der Vertreterin/des Vertreters des allgemeinen Universitätspersonals im Gründungskonvent der Universität Klagenfurt
74. Entsendung von Studierenden
75. Ausschreibung eines Stipendiums des Josef-Krainer-Gedenkwerks für das Bologna Center der Johns Hopkins University, Studienjahr 2003/2004
76. Ausschreibung freier Planstellen an der Universität Klagenfurt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 18. Dezember 2002

Redaktionsschluss ist Freitag, 13. Dezember 2002

Druck und Verlag: Zentrale Verwaltung der Universität Klagenfurt

Universitätsstraße 65-67
A-9020 Klagenfurt

T: 0463/2700-9161, -9163 (Skr.)

F: 0463/2700-9193

<http://www.uni-klu.ac.at/mitteilungsblatt>

68. ENTWURF EINER ÄNDERUNG DER STUDIENSTANDORTVERORDNUNG UNIVERSITÄT WIEN, AUSSENDUNG ZUR BEGUTACHTUNG

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur übermittelte mit Erlass vom 15. November 2002, GZ 52.301/235-VII/6/2002, den Entwurf der Änderung der Studienstandortverordnung Universität Wien betreffend die Umwandlung der Studienrichtung Erdwissenschaften an der Fakultät für Naturwissenschaften und Mathematik der Universität Wien in ein Bakkalaureatsstudium und ein Magisterstudium.

Allfällige Stellungnahmen sind bis spätestens 15. Jänner 2003 zu übermitteln.

Der Verordnungsentwurf liegt in der Rechts- und Organisationsabteilung zur Einsichtnahme auf.

69. UNIVERSITÄT INNSBRUCK, BAUFAKULTÄT – ARCHITEKTUR UND BAUINGENIEURWESEN, UNIVERSITÄTSLEHRGANG FÜR „LICHTGESTALTUNG (MAS)“, ENTWURF EINER VERORDNUNG ÜBER DEN AKADEMISCHEN GRAD „MASTER OF ADVANCED STUDIES (LICHTGESTALTUNG)“, ABGEKÜRZT „MAS“, AUSSENDUNG ZUR BEGUTACHTUNG

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur übermittelte mit Erlass vom 15. November 2002, GZ 52.306/289-VII/6/2002, den Entwurf einer Verordnung über den akademischen Grad „Master of Advanced Studies (Lichtgestaltung)“, abgekürzt „MAS“.

Allfällige Stellungnahmen sind bis spätestens 15. Dezember 2002 zu übermitteln.

Der Verordnungsentwurf liegt in der Rechts- und Organisationsabteilung zur Einsichtnahme auf.

70. ANHÖRUNGSVERFAHREN GEM. § 12 UniStG

In der Rechts- und Organisationsabteilung ist folgende Absichtserklärung zur Erlassung/Änderung eines Studienplanes eingelangt:

Studienplan/Studienrichtung	Universität	Stellungnahme bis:
Umweltsystemwissenschaften	Universität Graz	11. Dezember 2002

71. WAHLAUSSCHREIBUNG – WAHL DER/DES VORSITZENDEN DER STUDIENKOMMISSION DOKTORATSSTUDIUM DER SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Die Wahl der/des Vorsitzenden der Studienkommission Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften für die restliche Funktionsperiode findet am

**Mittwoch, dem 18. Dezember 2002
um 9.00 Uhr
im Raum E2.05**

statt.

Die/Der Vorsitzende der Studienkommission ist von dieser aus dem Kreis der ihr angehörenden Universitätslehrer/innen zu wählen (§ 42 Abs. 1 UOG '93).

Die Wahl wird gem. UOG '93 nach den Bestimmungen der Satzung, Satzungsteil „Wahlordnung“, (verlautbart im Mitteilungsblatt Studienjahr 94-95/22. Stk./Nr. 140) durchgeführt. Das Wahlrecht ist persönlich auszuüben.

Der stellv. Vorsitzende der Studienkommission
Ao.Univ.-Prof. Dr. Werner Mussnig

72. WAHLERGEBNIS – WAHL DES VORSITZENDEN UND DES STELLVERTRETENDEN VORSITZENDEN DES GRÜNDUNGSKONVENTS DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

In der konstituierenden Sitzung des Gründungskonvents am 29. November 2002 wurden

**Herr Univ.-Prof. Dr. Heinrich C. Mayr
zum Vorsitzenden**

und

**Herr Univ.-Prof. Dr. Günther Hödl
zum stellvertretenden Vorsitzenden**

des Gründungskonvents gewählt.

Der Rektor
Univ.-Prof. Dr. Winfried Müller

Der stellv. Vorsitzende des Gründungskonvents
Univ.-Prof. Dr. Günther Hödl

73. WAHLKOMMISSION – ÄNDERUNG DER VERTRETERIN/DES VERTRETERS DES ALLGEMEINEN UNIVERSITÄTSPERSONALS IM GRÜNDUNGSKONVENT DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

Herr Erich Schauer, ARat, ist als Vertreter des allgemeinen Universitätspersonals im Gründungskonvent der Universität Klagenfurt (§ 120 Abs. 7 Z 3 UG 2002) am 28. November 2002 zurückgetreten. Gemäß § 9 Abs. 6 der Wahlordnung zum Gründungskonvent tritt das erstgereichte Ersatzmitglied Frau Helene Kobald, VB, an seine Stelle.

Die Vorsitzende der Wahlkommission
Helene Kobald

74. ENTSENDUNG VON STUDIERENDEN

GRÜNDUNGSKONVENT

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurden folgende studentische Mitglieder in den Gründungskonvent entsendet:

Stud. Peter PUTZER
Stud. Meinhard LEHOFER

Der Vorsitzende der ÖH Klagenfurt
Walter R. Prutej

75. AUSSCHREIBUNG EINES STIPENDIUMS DES JOSEF-KRAINER-GEDENKWERKS FÜR DAS BOLOGNA CENTER DER JOHNS HOPKINS UNIVERSITY, STUDIENJAHR 2003/2004

Ausschreibungstext siehe **BEILAGE 1**.

76. AUSSCHREIBUNG FREIER PLANSTELLEN AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

76.1 An der Universität Klagenfurt, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik, gelangt am Institut für Wirtschaftswissenschaften die Stelle

**einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors
für**

Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Internationales Management

(Nachfolge o. Univ.-Prof. Dr. DDr. h.c. Dieter J.G. Schneider)

(unbefristete Vertragsprofessur, C4-wertig)

zur Besetzung.

Der Aufgabenbereich der ausgeschriebenen Stelle in Forschung und Lehre liegt schwerpunktmäßig im Bereich Marketing und weiters in der Mitbetreuung des Bereiches Internationales Management. Insbesondere in der Lehre ist entsprechend der Konzeption des Klagenfurter Studiums der „Angewandten Betriebswirtschaft“ ein besonderes Gewicht auf den Bezug zur Praxis zu legen und im Grund- und Hauptstudium die „Allgemeine Betriebswirtschaftslehre“ mitzubetreuen. Erwartet wird die Mitarbeit bei der Erfüllung der Aufgaben des Instituts in Forschung, Lehre und wissenschaftlichem Management sowie in der akademischen Selbstverwaltung.

Voraussetzungen für die Anstellung sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulausbildung, eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) im Bereich der Betriebswirtschaftslehre oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent/in gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung sowie der Nachweis der pädagogischen Eignung und der Einbindung in die internationale Forschung.

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen, beim wissenschaftlichen Personal und bei den Allgemeinen Bediensteten an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Nachweis des Erfüllens der Anforderungen, Publikationsliste) und den wichtigsten 3 bis 5 Publikationen sind **bis spätestens 31. Jänner 2003** an den Dekan der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik der Universität Klagenfurt, o. Univ.-Prof. Dr. Dietrich Kropfberger, Universitätsstraße 65, A-9020 Klagenfurt, zu richten.

76.2 An der Universität Klagenfurt, Institut für Geographie und Regionalforschung, ist der Arbeitsplatz
einer Assistentin bzw. eines Assistenten

im vertraglichen Dienstverhältnis auf die Dauer von 4 Jahren ehebaldigst zu besetzen.

Aufnahmebedingungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EWR-Staates
- Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Geographie oder eines verwandten Faches mit geographischer Schwerpunktsetzung
- Bisheriger Schwerpunkt (im Studium und/oder Berufstätigkeit) Wirtschaftsgeographie und Sozialgeographie

Erwünschte Kenntnisse bzw. Zusatzqualifikationen:

- Anwendung quantitativer Methoden in der Wirtschafts- und Sozialgeographie
- Erfahrung im Umgang mit regionalstatistischen Daten
- gute EDV-Kenntnisse (statistische Analyseprogramme und kartographische Ausgabeprogramme)
- Lehrerfahrung im Bereich der Humangeographie

Erwartet wird:

- Bereitschaft zu Teamarbeit
- fachliches Engagement im grenzüberschreitenden Alpen-Adria Kernraum
- Bereitschaft zur Mitarbeit an Fragestellungen der Europäischen Raumentwicklung
- Übernahme einschlägiger innovativer Lehraufgaben

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen, beim wissenschaftlichen Personal und bei den Allgemeinen Bediensteten an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerberinnen/Bewerber richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen **bis 24. Dezember 2002** an die Zentrale Verwaltung/Büro des Universitätsdirektors der Universität Klagenfurt, A-9020 Klagenfurt, Universitätsstraße 65.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

76.3 An der Universität Klagenfurt gelangt am Institut für Psychologie ab Jänner 2003 die Planstelle

einer/eines jugendlichen Vertragsbediensteten – v 4

befristet für die Dauer bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres zur Besetzung.

Einstellungserfordernisse:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EWR-Staates
2. Vollendung des 15. Lebensjahres
3. Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht
4. PC-Kenntnisse, Textverarbeitung
5. Grundkenntnisse der englischen Sprache

Jugendliche der Geburtsjahre 1987 und 1986 richten ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis 24. Dezember 2002** an die Zentrale Verwaltung/Büro des Universitätsdirektors der Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt.

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen können.